

Entdeckung 2017

Teil 5: Loslassen und Veränderung

Kryon durch Lee Carroll, Kananaskis, Alberta, Kanada, 26.8.2017

Übersetzung: Dr. Bryan Cooper ^[1]

Seid begrüßt, meine Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Diese ist die fünfte Botschaft. Ihr Lieben, wir reden über das, was Alte Seelen jetzt durchmachen. Wir haben über die Verschiebung gesprochen. Deshalb sind wir hier. Wir versuchen, Dinge zu enthüllen, Dinge, die ihr durchmacht, Dinge, die ihr möglicherweise durchmachen werdet, Dinge, die andere um euch herum durchmachen. Das ist der Übergang von einem Zeitalter zum nächsten. Wir sprechen von dem Übergang von einer alten Energie zu einer neuen Energie.

Es gibt so viele Metaphern um diese herum. Die Energie ist wahrhaftig die Energie der gesamten Menschheit. Die Potenziale werden angelegt, um von einem alten System des Menschseins zu einem neuen Modell zu gelangen. Wenn du von einer alten Energie ausgegangen bist, und sie hat sich seit Äonen und Äonen einfach nicht verändert, und dann plötzlich – innerhalb nur weniger Jahre – beginnt sie, neue Grundmuster der Existenz zu erschaffen – man kann sich das Zugangsglück vorstellen. Darüber wollen wir mit euch reden. Alte Seelen, jeder von euch ist anders und ihr werdet auf diesen Übergang unterschiedlich reagieren. Und es ist sehr schwierig, eine einzige Botschaft zu kreieren, die für alle gültig ist. Das ist nicht möglich.

Vor vielen, vielen Jahren – mehr als 10 – wurde Kryon Buch 5 geschrieben. Und es handelte von der Reise eines Mannes mit sieben Engeln, genannt »Die Reise nach Hause«. Wir haben euch gesagt, dass dieses Buch ein Roman war, eine Geschichte. Es hat keine weiteren, vergleichbaren Geschichten gegeben. Und in dieser Geschichte haben wir euch erzählt, dass absolut alles, was der Held Michael Thomas erlebt hat, alles eine Metapher für etwas anderes war. Und die Einladung erging an jeden, das Buch mit Intuition zu lesen.

¹ <https://www.kryon.de/kananaskis-alberta-26-08-2017>

Und was ich euch nicht gesagt habe, ist, dass das ganze Buch die Geschichte von einem Mann und seinem Bewusstseinswandel ist und was er durchmachen musste, um sich von einer schönen Alten Seele, die sehr erfreut und glücklich darüber war, wer er war, zu einer erleuchteten Seele, die voll und ganz verstanden hat, wer er war, zu entwickeln.

Und all die Dinge, die sich in dem Buch abspielten, eins nach dem anderen, waren Vorläufer von Information und Wissen und Weisheit über die Verschiebung des Bewusstseins. Eines der Dinge, die für Michael Thomas am schwierigsten zu durchlaufen waren, war der Moment, wo er sein Gepäck loslassen musste. Und in der Geschichte wird erzählt, dass ein Engel, mit dem Michael Thomas zusammen war und den er liebte und schätzte, Michael Thomas anschaute und sagte: »Ich konnte nicht umhin zu bemerken, dass du etwas Gepäck trägst.« Und der Engel sagte, dass das Gepäck ihn aus dem Gleichgewicht werfen würde, weil er sich eigentlich selbst umgestaltet hatte und sich zu dem Ort durchgearbeitet hatte, an dem er einige Geschenke und Werkzeuge angenommen hatte, die neu waren, die er angezogen hatte und trug. Aber wenn er sein Gepäck hätte, wäre er nicht in der Lage, die neuen Werkzeuge zu benutzen. Und so sagte der Engel: »Lass es jetzt los. Ich nehme es und halte es für dich. Ich werde neben dir gehen.« Und Michael Thomas trat zurück und sagte: »Fass meine Sachen nicht an!« Und er ging zur Tür hinaus. Und der Engel wusste, was als Nächstes kommen würde, sagte aber kein Wort.

Ihr Lieben, ihr müsst wissen, dass die Schönheit der freien Wahl bedeutet, dass ihr nicht ermahnt oder zurückgepiffen werdet oder gesagt bekommt: »Tu das nicht!« Das wird nicht passieren, denn wenn man sich einmal für eine freie Wahl entschieden hat, kann man überall dort hingehen, wo man will. Und Michael ging in einen Sturm, und der Sturm zwang ihn tatsächlich zu einer Entscheidung. Er konnte seine Sachen behalten und durch den Sturm zerstört werden – die Winde waren enorm – oder er konnte sein Gepäck loslassen und überleben. Es ist eine Metapher für das Verstehen und Erwachen zu neuen Wahrheiten. Er sollte nicht getötet werden. Er wäre einfach nicht in der Lage gewesen, in ein neues System vorzudringen, wenn er das Gepäck nicht freigegeben hätte.

Im Laufe der Geschichte hat Michael Thomas tatsächlich sein Gepäck losgelassen. Und in der Geschichte bestand das Gepäck, das er hatte, aus den persönlichen Dingen, die ihm lieb und teuer waren, und den Wahrheiten, die er allesamt in metaphorische Dinge verpackt hatte, die er mit sich herumtrug. Und er hat es losgelassen. Und als ob das nicht schon schlimm genug wäre, wurde es vom Sturm zerrissen. Es wurde losgelassen. Er sah, wie es in Stücke gerissen wurde, und er stand da ohne alles, scheinbar ohne alles. Für eine kurze Zeit, so die Geschichte, war Michael wütend auf Gott. Er warf dem Engel später ein Szenario vor, ein System, und sagte: »Nun, ich sehe, wie die Dinge hier in diesem magischen Land funktionieren. Wenn ich nicht tue, was du sagst, wirst du es mir sowieso antun.« Er war wütend. Und die Erwiderung des Engels auf diese Anschuldigung

lautete: »Michael, du fragst, wer Erlaubnis gibt, deine Sachen wegzunehmen? Du hast die Erlaubnis gegeben, als du dich entschieden hast, auf diese Reise zu gehen und dich selbst eine erwachte Alte Seele zu nennen.«

Was ist die Definition von schlechtem Zeug oder Schwierigkeiten beim Durchschreiten dieses Prozesses? Darüber werden wir jetzt reden. Michael Thomas gab sein Gepäck auf einmal frei. Einige von euch tun das nicht. Einige von euch hängen sehr an bestimmten Dingen. Und ihr werdet feststellen, dass ihr einige Dinge loslassen werdet und andere nicht. Ihr seid immer noch aus dem Gleichgewicht, meine Lieben. Im Moment sind im Raum solche, die viel, aber nicht alles losgelassen haben. Es gibt diejenigen, die alles losgelassen haben. Und es gibt diejenigen, die nichts losgelassen haben. Es ändert nichts an der Tatsache, dass du eine Alte Seele bist, die hier sitzt oder dies mit voller Kenntnis der Bewusstseinsverschiebung hört.

Und jetzt will ich etwas auf den Punkt bringen. Ich möchte einige Dinge kurz aufzählen, eine kleine Liste – aber so wichtig – einige Dinge, die ihr schon einmal von mir gehört habt – auf unterschiedliche Weise, aber jetzt füge ich sie zusammen – die Alte Seele, die das loslässt und verwandelt, was nötig ist, wirklich nötig ist, um voranzukommen. Und im Laufe des Prozesses werde ich euch sagen, dass diese Liste herausfordernd ist. Und in den Herausforderungen, die ich euch aufzähle, gibt es immer, immer eine Lösung, immer. Aber es ist eine Herausforderung. Das ist der Grund, warum einige von euch gesagt haben: »Ich lasse es los! ... ein bisschen ... aber an diesem einen Ding werde ich noch festhalten.« Mein Partner erzählt seine Geschichte von dem, was er losgelassen hat, und die ganze Zeit über hat er immer noch eine Sache festgehalten. Und dann erlebte er einen Sturm, der ihn zwang, auch das Letzte losgelassen. Ihr Lieben, ihr braucht keinen Sturm, wenn ihr aufpasst. Ihr braucht keinen Sturm. Der Sturm ist etwas, das Spirit mit dir gemeinsam erschafft, mit freier Wahl, in die du hineingehst, und Synchronizität bringt ihn dir, sodass du eine größere Erfahrung haben wirst, wenn du die andere Seite des Sturms erreichst. Wenn du durch die Dunkelheit gehst und geheilt herauskommst, müssen Dinge, an die du vielleicht nicht einmal gedacht hast, losgelassen werden.

Also machen wir jetzt das, was ich »3 + 3« nenne. Es wird drei Attribute geben, die ich euch geben werde, die einige von euch schon einmal gehört haben, die vorrangig sind, Dinge, die die Alte Seele verstehen muss, dass das Loslassen etwas ist, das dich tatsächlich nach vorne führt. Nachdem Michael seine Taschen losgelassen hatte, änderte er sich. Und die Veränderung geschah, weil er plötzlich für bestimmte andere Dinge offen war, für die er nie offen gewesen wäre, während er seine Taschen hielt. Die zweite Dreiergruppe wird also aus Veränderungen bestehen, Dinge, auf die man sich freuen kann, Dinge, in die man sich verwandeln kann.

Und hier sind sie nun: Liebe alte Seele, ich würde mich unglaublich freuen, wenn du alles, was du bisher von irgendjemandem gelernt hast, loslassen würdest. »Warum? Kryon, du bist verrückt! Es gab profunden Unterricht von meinen Eltern, von meiner Schule, von, von allem – allem!« Nun lasst uns das analysieren. Alles, was euch gegeben und gelehrt wurde, war abgeleitet von der Art und Weise, wie die Dinge in einem alten Wertesystem funktionierten, das sich aber verwandelt. Ich möchte, dass du die Fähigkeit entwickelst, alles loslassen zu können, was dir je beigebracht wurde. Wir haben dich auf die Schwierigkeiten, die an dieser Stelle auftreten, aufmerksam gemacht. Du möchtest es vielleicht tun, aber es ist fast ein Verrat an denen, die es dir beigebracht haben. Und ob es ein liebevoller Elternteil ist, oder ob es ein Freund, ein Lehrer oder eine Schule ist, man muss bereit sein, alles, was jemals gelehrt wurde, fallen zu lassen. Und die Argumentation, noch einmal: Es war gut für die damalige Zeit, es hatte Integrität, als es gelehrt wurde. Und jetzt bist du dabei, einen neuen Planeten einzurichten! Du musst bereit sein. Schwierig, herausfordernd und sehr machbar. Ein harter Brocken. Kann es schwieriger werden?

Ja. Nummer zwei. Alles, was du in der alten Energie selbst gelernt hast, was für dich funktioniert, was du bist, was mit dir zu tun hat und dich definiert, lass es fallen. Du wirst in der neuen Energie nicht gut überleben, wenn du dich aus einer alten Energie definiert hast. Und trage die Reste davon nicht mit dir herum. Fallen lassen. Komm frisch herein, ohne jegliches Gepäck, gefüllt mit dem Wissen, was du für richtig, unrichtig, wahr, falsch hältst, denn das wird umgestoßen, wenn ihr in ein neues Bezugssystem des Lichts vorschreitet. Ihr Lieben, im wahrsten Sinne des Wortes, die Lehre, das Lernen, alles, was ihr bisher erlebt habt, war in einem dunklen Raum. Ihr konntet euch nicht einmal sehen. Man musste fühlen, was vor sich ging, und man kam zu bestimmten Schlussfolgerungen, die auf dem Gefühl beruhten, was vor sich ging. Ihr konntet euch nicht einmal sehen. Und jetzt geht ihr ins Licht, denn ihr lernt Kohärenz, ihr lernt, euch mit euren Herzen zu verbinden, ihr lernt Dinge kennen, die es damals noch nicht gab, neue Werkzeuge. Ihr könnt das, was ihr im Dunkeln gelernt habt, nicht ins Licht hineintragen. Es wird nicht funktionieren. Die Werkzeuge selbst werden im Wege stehen. Das ist hart. Aber, Alte Seele, ich weiß, dass sehr viele von euch jetzt zuhören und analysieren. Und wenn das abgeschlossen ist, wird die Bereitschaft da sein, in ein neues Leben einzutreten, auf einem neuen Weg.

Es muss keinen Sturm geben. Wie groß ist deine Bereitschaft loszulassen? Wenn du festhalten willst, wird es wahrscheinlich noch einige weitere Herausforderungen für dich geben. Das ist die Schönheit Spirits, der dich genug liebt, um dir Optionen zu geben, dich ein wenig drängelnd, die es dir vielleicht schwer machen, dann loszulassen. Das ist die Liebe Gottes. Ihr Lieben, so sehr werdet ihr geliebt. Anstatt euch einfach wegzuwerfen und zu sagen: »Nun, diese Person wird nichts tun. Lasst uns zur nächsten Alten Seele übergehen.« Spirit macht das nicht. Die Liebe Gottes ist viel größer und großartiger. Du

wirst dein ganzes Leben lang gedrängt und an das Zeug erinnert, an dem du hängst, weil Spirit weiß, wer du sein wirst, wenn du dein Zeug loslässt. Du kommst ins Licht. Du lebst länger. Du sorgst dich nicht um Dinge. Du nimmst die Probleme anderer Leute nicht auf dich. Du übst mitfühlendes Handeln. Das ist anders.

Nummer drei. Nun wirst du vielleicht nicht denken, dass dieses Attribut sehr stark ist. Dies klingt beinahe schüchtern im Vergleich zu den beiden anderen. Ich möchte, dass du aufhörst dir Gedanken darüber zu machen, was andere über dich denken, denn die Dinge ändern sich. In dieser neuen Energie wird es eine größere Akzeptanz esoterischer Wahrheiten geben, und sie ist subtil. Aber wenn du anfängst, den Leuten zu erzählen, womit du dich beschäftigst und was du glaubst, möchte ich, dass du sie beobachtest. Anstatt sich umzudrehen, die Augen zu verdrehen und zu lachen, werden sie dir ein wenig näher kommen und sagen: »Erzähl mir noch ein bisschen mehr. Weißt du, ich habe da so ein Gefühl gehabt.« Es fängt schon an, sich zu ereignen. Sei vorsichtig, über welches Thema du mit wem sprichst. Ich möchte, dass du deine Haltung aus der alten Energie fallen lässt und anders denkst. Wenn du den Menschen das Licht und die Integrität von dem präsentierst, was du glaubst, von dem, womit du dich beschäftigst, möchte ich, dass du ihre Reaktion beobachtest, weil so viele von ihnen sich jetzt ein wenig näher vorbeugen, sich nicht zurückziehen und weggehen. Sie beugen sich etwas weiter vor und sagen: »Weißt du, das habe ich schon einmal gehört. Erzähl mir mehr.« Worum habe ich dich nun gebeten? Ich habe dich gebeten, die Erinnerung an die Art, wie du behandelt worden bist, fallen zu lassen. Das ist hart. Es ist hart. Und weißt du, warum? Weil du schon seit Äonen so behandelt worden bist. Es ist in deiner Akasha. Es ist eine reflexartige Reaktion, deine Erwartung, was die Leute denken werden. Plötzlich kommt man ins Licht – was wir das Feld nennen – und es wirkt sich auf die Menschheit aus. Und es mag sie nicht so beeinflussen, dass sie alle zu neuen Wahrheiten erwachen, aber ich sage euch, dass sie viel mehr akzeptieren, wenn sie Dinge hören, die mit der Wahrheit im Einklang sind, als je zuvor.

Also nennen wir sie »die drei vorrangigen Dinge, die fallen gelassen werden müssen«. Es gibt noch weitere. Aber wenn ihr diese, meine Lieben, fallen lassen könntet, wird alles andere einfach. Und je mehr du fallen lässt, desto einfacher ist es. Wie wäre es, wenn du in Betracht ziehst, alle drei gleichzeitig fallen zu lassen? Das wird eine Menge Frustration ersparen. Als Michael Thomas sein Gepäck fallen ließ, richtete sich alles neu aus und der Unterricht mit diesen sieben Engeln begann erst wirklich. Er musste das durchmachen, bevor er anfangen konnte, das zu absorbieren, was sie zu bieten hatten.

Einige von euch im neuen Zeitalter der Metaphysik, der Esoterik, sind in den letzten Jahren mit bestimmten Werkzeugen durchgekommen, die funktioniert haben. Und ob du ein Leser bist oder ob du ein Heiler bist, weißt du, dass einige dieser Werkzeuge jetzt leiden, sie funktionieren nicht mehr so gut. Und so werden wir das, was wir in der

Vergangenheit gesagt haben, noch einmal sagen, noch bevor wir zu den nächsten drei gehen. Du musst das Wissen darüber, was die alten Werkzeuge tun sollten, fallen lassen. Wie lässt man Wissen fallen? Es ist für immer da drin. Ich möchte, dass du die Vorstellung fallen lässt, dass du sie brauchst. Und der Grund dafür ist, dass neue Werkzeuge unterwegs sind, und die neuen Werkzeuge werden nicht wie die alten aussehen. Vergiss die alten Werkzeuge.

Manchmal werden die neuen Werkzeuge das Gleiche tun. Sie sehen vielleicht sogar ein wenig ähnlich aus, aber sie werden doppelt so effizient sein. erinnert euch daran, dass der Unterschied – metaphorisch – ist, dass du jetzt im Lichte die andere Person sehen kannst. Du kannst dich an ihr ausrichten. Du kannst dich mit deinem Herzen mit ihr verbinden. Ihr könnt einen Zusammenfluss von Energie haben, den ihr im Dunkeln nicht erreichen könntet. Deshalb werden die neuen Werkzeuge ganz anders sein, weil ihr im Lichte steht. Du kannst sehen.

Mache dir keine Sorgen, dass die alten Werkzeuge nicht mehr funktionieren. Und was wir schon unzählige Male zuvor gesagt haben: Wie schnell ihr sie bekommt, wie effizient sie sein werden, hängt ab von der Synchronizität, die euch zu einer Begegnung mit dem Menschen führt, der euch dabei hilft, hängt von eurem Lebensweg ab. Und die Alte Seele, die die alten Werkzeuge benutzt hat und sich an sie gewöhnt hat, wird ungeduldig sein und die ganze Zeit mit den Füßen wippen: »Her mit dem Neuen, her mit – ich bin ein sehr geduldiger Mensch – aber her mit dem Neuen, her mit dem Neuen.« Sei geduldig. Mache einen kleinen Urlaub, weil du ihn brauchen wirst. Es kommt Arbeit auf dich zu. Und diese neuen Werkzeuge, wie auch immer man sie nennen will, die Fähigkeit zu sehen, zu lesen, zu schreiben, zu gehen, zu tun, zu heilen, zu sein, zu balancieren, zu lieben – das sind die Werkzeuge, die kommen – und haben mit den alten überhaupt nichts zu tun. Nichts. Ihr werdet beschäftigt sein. Die Funken werden eintreffen, einer nach dem anderen.

Die letzten drei Punkte haben mit der Akzeptanz von Veränderungen zu tun. Das ist hart für einen Menschen, geschweige denn für eine Alte Seele, die eine Akasha hat, die reich an Erfahrungen aus Jahrtausenden ist. Es gibt bestimmte Arten von Dingen, auf die Menschen reagieren, die Menschen ablehnen, und was die Menschen so tun, die auf Erfahrungen aus der Vergangenheit basieren. Nummer eins. Akzeptanz der Veränderung, Akzeptanz der neuen Werkzeuge, Akzeptanz der neuen Wege. Kannst du das tun? Es ist eine Sache, sein Gepäck fallen zu lassen, aber du wirst nach dem suchen, was du hast fallen lassen. Und das ist die Veränderung, von der du wissen solltest. Neben dir läuft ein Engel mit all den Taschen, die du hast fallen lassen. Wenn du willst, kannst du sie wieder abholen. Du hast die freie Wahl. – Oh, das hätte ich euch nicht sagen sollen! – Und das bedeutet, dass sie nicht wirklich weg sind. Diese Dinge, von denen du sagst, dass du sie hast fallen lassen, sind nicht wirklich weg. Sie sind ein Teil von dir. Das werden sie immer sein.

Sie wirklich, wahrhaftig. Fallenzulassen ist eine Metapher, die sagt, deine Psyche und alles, was du verinnerlicht hast, sind vollständig geklärt, und du bist bereit für das Neue. Bereit sein für neue Dinge ist die schönste Aussage, bis die neuen Dinge tatsächlich erscheinen. Und du sagst: »Nein, nicht für mich!« [*Kryon schmunzelt*] Das ist der Mensch. Und je älter du bist, desto schlimmer ist es. Und der Grund dafür ist, dass du Veränderungen als schwierig empfindest und als etwas, wofür du nicht unbedingt geeignet bist, weil du innerlich stehengeblieben bist. Was wäre, wenn es sich bei einigen Veränderungen um etwas handelte, die für dich nicht angenehm wären? Das ist es, was du überwinden musst. Du kannst alles lernen, liebe Alte Seele, ehrlich, du hast so viele Veränderungen durchgemacht. Du warst dabei, als alles erfunden wurde, was ihr derzeit benutzt. Und jetzt ist es an der Zeit, es sich noch einmal anzusehen. Da kommt es.

Was hast du dagegen? Was ist es, was du nicht tun willst? Was ist für dich ein bisschen zu neu? Was ist es, das du den jungen Menschen überlassen willst, das aber die Zukunft der Menschheit sein wird? Und du sagst: »Nun, nicht für mich! Es ist nur für die Kinder.« Du begreifst nicht, dass es die Zukunft der Menschheit sein wird. Es kommen Werkzeuge, die dich mit anderen Menschen auf eine Art und Weise verbinden, von der du nie geträumt hast, die tatsächlich Fernheilung ermöglichen, Zusammenflüsse von zusammengefügtten Energien, Herzen, die sich verbinden, Kohärenz. Wie würde dir eine Situation gefallen, wo du mittels eines Geräts weltweit Kohärenz haben könntest? Wo alle – zur gleichen Zeit – auf dich schauen, und du schaust sie an. Denkst du, das ist ein bisschen zu weit hergeholt für dich? Es kommt. Was, wenn die Welt anfängt, es zu erwarten, weil die Wissenschaft zeigt, dass es funktioniert? Und dass sogar junge Leute sich dahin wenden werden. Sie sagen: »Auszeit! Zeit für eine Kohärenzsitzung!« Und dann schauen sie sich alle etwas an – was, werde ich euch nicht verraten. Findest du das witzig? Es kommt. Ich möchte, dass du das anders anschaust. Akzeptiere neue Dinge.

Nummer zwei. Darüber habe ich mindestens vier weitere Male gesprochen. Es ist eines der schwierigsten Dinge, sich in der Psyche zu verändern, sich in der Psyche zu verändern. Lasst euch nicht von der Vergangenheit die Zukunft diktieren. Und das tut ihr. Und ihr tut es, weil es einfach die Art und Weise ist, wie die Dinge funktionieren. Ihr habt euch daran gewöhnt, wie alles funktioniert. Einige von euch sind sehr zynisch, was die Art und Weise angeht, wie die Dinge funktionieren. Ihr erwartet, dass es scheitert. Ihr erwartet Funktionsstörungen bei bestimmten Dingen. Und dann erscheinen diese Dinge wieder und du schaust sie dir an und dein ganzes Gehirn sagt: »Fehlfunktion schon wieder!« Lass nicht zu in der neuen Energie, im Licht, dass das, was in der Vergangenheit geschehen ist, sich in eine neue Zukunft mit Licht einfügt. An diesem Punkt sagst du: »Nun, es geht wieder los. Du irrst dich.« Das wird dich aufhalten. Was passieren wird, sind Dinge, die nur noch den Rest der Vergangenheit haben, bis auch das sich auflöst. Es wird Dinge geben, die du nicht erwartet hast, Dinge, die sich klären werden und anders

funktionieren, und du wirst es nicht einmal glauben: »Es soll nicht so sein.« Du hast zum Beispiel gelernt, dass Politik nur eine Einbahnstraße ist – und das seit Hunderten von Jahren! Plötzlich, im Licht, naja, nicht so sehr. Es wird sich langsam ändern. Es könnte sogar Integrität geben. Es könnte sogar Vernunft und Mitgefühl geben, der vielleicht sogar gesunde Menschenverstand könnte zeigen, wie man Führungspersönlichkeiten anders auswählt, als man es jemals zuvor getan hat.

Und doch wird es diejenigen geben, die sagen: »Unmöglich! Und letztendlich wird es genauso korrumpiert sein, wie es vorher war.« Verstehst du, was ich sage? Man kann die Enttäuschungen aus der Vergangenheit oder gar die menschliche Natur selbst nicht übertragen, man kann sie nicht in die Zukunft übertragen, denn alles beginnt sich zu verändern. Achte darauf, wie du über diese Dinge denkst. Wenn bestimmte Dinge in den Nachrichten auftauchen – oder wo auch immer – und sie scheinen überhaupt nicht im Einklang mit dem zu sein, wie es früher war, neigen die Menschen dazu zu sagen: »Nun, das wird nicht lange halten.« Und dann hält es doch. Das stimmt nachdenklich, oder?

Kannst du dich damit anfreunden? Kannst du eine Affirmation formulieren, die sagt: »Ich erwarte, dass sich nur wohltätige Veränderung, Weisheit, in den Dingen zu entwickeln beginnen, die sie früher nicht hatten. Ich erwarte, dass Veränderung wohlwollend ist. Ich erwarte nicht, dass sie so bleibt, wie sie früher war. Und ich will mein Bestes geben, um die positiven Dinge in alles zu projizieren, was ich sehe, in die Zukunft hinein.«

Das war Nummer fünf und dies ist jetzt die letzte, Nummer sechs. Eine Veränderung, die auf den ersten Blick vielleicht nicht so schwierig zu sein scheint. Aber, Junge, Junge, das ist sie! Es ist das Thema des Tages. *Ich möchte, dass du lernst, das Leben entspannt zu nehmen.* Kannst du das tun? Denn, meine Lieben, ich sage es noch einmal, zwei Schritte vorwärts, einen Schritt zurück. Und wenn der Schritt zurück geschieht, wird das Monster namens »Angst« alles, was du jemals Gutes getan hast, zudecken wollen. Es will, dass du das Licht vergisst und im Dunkeln rückwärtsgehst. Dies wird eine Weile dauern. Es wird Enttäuschungen geben. Es wird Herausforderungen geben. Lass dich nicht in diesem wunderschönen Zug, in dem du sitzt, aus der Spur werfen. Verstehe. Verstehe: Zwei Schritte vorwärts, einen Schritt zurück, zwei Schritte vorwärts, einen Schritt zurück. Es wird kein linearer Aufstieg auf der Leiter der Erleuchtung für die Menschheit sein. Einige werden auf der Strecke bleiben. Einige werden nicht im Zug bleiben können. Das ist bereits geschehen. Einige werden es sehen und sagen: »Zu schwierig für mich!«, und sich nicht zu dir gesellen. Und die ganze Zeit bitte ich dich, dich zu entspannen.

Was ihr heute und am Vortag und am Tag davor gelernt habt, geschah mit Absicht: Wie man Herzen ausrichtet. Die Prozesse der Ausrichtung zwischen Menschen als Gruppe, Individuen zu zweit und zu viert werden kritisch sein. Und du wirst das üben müssen,

um ausgeglichen zu bleiben, damit du nicht die Probleme der anderen annimmst, sie deine eigenen nennst und dich durch sie belasten und runterziehen lässt. Dieses Gleichgewicht ist notwendig für das, was die Erde durchlaufen wird. Du wirst es sehen: Zwei Schritte vorwärts, einen Schritt zurück. Schaffst du das?

Da ihr nun aufmerksam gemacht worden seid, wie sie funktionieren und wie die Erwartungen sind – habt ihr gemerkt, dass die Lehren des Kryon immer spezifischer werden? Und dass all diese Jahre bis 2012 eine Vorbereitung waren, damit ihr wissen würdet, wer Kryon war, und die Integrität und die Schönheit und die Liebe, die ich für die Menschheit sehe. Und jetzt fängt die Lehre an, dich durch die Verschiebung zu bringen, Alte Seele, damit du verstehst, was geschieht, warum es geschieht. Lege deine Hand auf dein Herz und sei friedlich und wisse, dass du aus einem bestimmten Grund existierst. Du bist das Licht dieses Planeten. Lasse nicht zu, dass irgendjemand es auslöscht mit Zweifeln an dem, was du bist, was du tust, oder mit Ängsten. Das reicht für heute.

Und so ist es.